

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 10.11.2022 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm) von 17:00 Uhr bis 17:55 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

##### Ortsbürgermeister/in

Matthias Berger

##### Mitglied

Gabriele Ebensing  
Petra Eggebrett  
Klaus Herzog  
Dieter Ullmann  
Johanna Zimmermann

##### **abwesend:**

##### Mitglied

Hans Massny  
Thomas Rathmann  
Bärbel Seidig

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 10.11.2022, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 22.09.2022	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Haushaltssatzung 2023 und Folgejahre, Projekte in den Ortschaften der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: Einreicher	<b>Beschlussantrag 217-2022</b>
7	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
8	Sonstiges	
9	Schließung des öffentlichen Teils	

Punkt der Tagesordnung	<b>Verhandlungsniederschrift und Beschluss</b>	
<b>I. Öffentlicher Teil</b>		
zu 1	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister der Ortschaft Bobbau, Herr Berger</b>, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
zu 2	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Der Ortsbürgermeister behält sich für den nicht öffentlichen Teil der Sitzung vor, einen Beschlussantrag herbeizuführen. Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. <b>Herr Berger</b> stellt diese zur Abstimmung.</p>	<p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p> <p style="text-align: right;">Ja 6    Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 3	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 22.09.2022</b></p> <p><b>Herr Berger</b> geht auf die offenen Punkte ein, die durch die Verwaltung teilweise angearbeitet, jedoch noch nicht abschließend realisiert wurden:</p> <p>► <b>Friedhof OT Bobbau/Friedhofsgestaltung (Errichtung einer Toilette)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittelübertragung auf das Haushaltsjahr 2022 wurde durch Kommunalaufsicht LK ABI nicht genehmigt (Begründung: Feststellung fehlender Beginn der geplanten Maßnahme)</li> <li>• Fazit: Betrag in Höhe von 20 T€ steht somit im Jahr 2022 zwecks Umsetzung nicht zur Verfügung</li> <li>• Fachamt hat für Haushaltsjahr 2023 erneut finanzielle Mittel in Höhe von 30.000 Euro für o. g. Projekt beantragt, eine abschließende Entscheidung hierzu steht jedoch noch aus</li> <li>• <b>Herr Berger</b> erläutert, dass die Toilette im Investitionsplan enthalten ist. Für das Jahr 2024 sind 30.000 Euro eingestellt.</li> </ul> <p>► <b>Friedhofsbrunnen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• notwendige Untersuchung erfolgt lt. Verwaltung über die Wintermonate (Brunnen derzeit in Betrieb)</li> <li>• <b>Herr Ullmann</b> möchte seinen Antrag mit der Untersuchung des Brunnens zurückziehen. Langfristig müsste ein neuer Brunnen gebaut werden. Technisch ist es so, wie es jetzt ist, nicht lösbar. Der</li> </ul>	

Brunnen müsste unterschachtet werden. Unter dem Brunnen befindet sich eine alte Pumpe. Die Untersuchung wäre so aufwendig, dass sie unökonomisch ist.

- **Herr Berger** betont, dass es jedoch wichtig wäre, nach der Abstellung des Wassers den Brunnen grundhaft zu reinigen und auch Algenbeseitigungsmittel vor Inbetriebnahme einzufüllen, um den Einwuchs zu verhindern.

Zuarbeit öffentliche Anlagen:  
*Anregung wird aufgenommen.*

► **Grabanlage Veik/Lindner**

- Grabanlage soll einen „Schutzstatus“ über die Liegefrist hinaus erhalten
- Entscheidung hierüber liegt nunmehr beim Oberbürgermeister

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:  
*Berichterstattung erfolgt an den Stadtrat (Zuarbeit ist erfolgt). Die ehemalige Grabanlage wird durch die Friedhofsverwaltung nicht mehr als Grabstelle, sondern als Denkmal geführt. Bestattungen können somit an dieser Stelle nicht mehr stattfinden.*

**Herr Berger** weist darauf hin, dass folgender Passus von der Verwaltung noch aufgenommen und ergänzt werden muss: „Nach Erreichen der Liegefrist wird die Grabanlage nicht zurückgebaut.“

Darauf zielte ja eigentlich der Antrag des Ortschaftsrates ab.

Redaktionelle Zuarbeit SB Öffentliche Anlagen:  
Wird übernommen.

► **Friedhof OT Siebenhausen**

- Rückbau Grabstätten ist erfolgt, Grabsteine werden derzeit mit einer Erhöhung versehen

► **Poller Unger de Järte**

- Vorschlag: Anbringung eines gegenläufigen Gitters
- Beantragung einer verkehrsbehördlichen Anordnung hinsichtlich der Aufstellung eines Tempo 30-Schildes

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:  
*Der Sachverhalt befindet sich noch in der Ämterabstimmung und Prüfung.*

Redaktionelle Zuarbeit SB Tiefbau:

Ein gegenläufiges Gitter würde die Befahrbarkeit auch für Rettungskräfte verhindern. Aus Sicht des SB Verkehr handelt es sich hier nicht um eine Straße, sondern um einen Weg, welcher nicht beschildert werden muss.

► **Prüfung der Herstellung der Barrierefreiheit**

**Wasserturm/Vereinshaus**

- beide Maßnahmen wurden für den Investitionsplan 2023 neu beantragt
- **Herr Berger** informiert, dass er im Zusammenhang mit dem

Stiftungskapital Thalheim das Projekt „Photovoltaikanlage auf den Nebengebäuden des Wasserturms“ angemeldet hat.

Gleichzeitig wurde die Herstellung der Barrierefreiheit Wasserturm/Vereinshaus angemeldet. Seitens der Verwaltung wurde es gestrichen, da hierbei eine Umsetzung mit Fördermitteln für das Jahr 2024 vorgesehen ist.

Redaktionelle Zuarbeit SB Liegenschaften:

*Hierzu laufen momentan Abstimmungen innerhalb der Stadtverwaltung.*

► **Straßenbäume Siebenhausener Straße**

- Ersatzpflanzungen erforderlich
- Meldung an den Landkreis ABI ist durch Verwaltung erfolgt
- Gibt es eine Rückäußerung/Reaktion durch den Landkreis ABI?

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

*Es gibt noch keine Rückinformation.*

Redaktionelle Zuarbeit SB öffentliche Anlage:

*Kein neuer Sachstand.*

Redaktionelle Zuarbeit SB öffentliche Anlagen:

*Kein neuer Sachstand, Abfrage beim LK ABI erfolgt im Dezember 2022.*

► **Reparaturplan 2022 der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

- Aufnahme „Schwarzer Weg“, OT Bobbau (Auffüllen/Abziehen und Verdichten Verbindungsweg zwischen Schenkstraße und B184)
- Maßnahme im Reparaturplan 2022 vorgesehen
- aktueller Sachstand hinsichtlich der Realisierung ???

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

*Maßnahme wurde in den Reparaturplan aufgenommen. Auf Grund der derzeitigen Wetterbedingungen wurde sie noch nicht umgesetzt.*

Dem Ortsbürgermeister erschließt sich die Begründung nicht, da aus seiner Sicht kein schlechtes Wetter ist, um zu bauen.

Redaktionelle Zuarbeit SB Tiefbau vom 17.10.2022:

*Derzeit kein neuer Sachstand. Nach Rückkehr des momentan erkrankten Mitarbeiters wird das Problem besprochen.*

Redaktionelle Zuarbeit SB Tiefbau vom 29.11.2022:

*Auftrag an den EB Stadthof wurde erteilt.*

► **Reinigung Anhalter Straße/Friedensstraße**

- Hinweis **Herr Massny**: Feststellung, dass in der Anhalter Straße die Reinigung lediglich auf der Fahrbahn erfolgt, Parktaschen/-flächen hingegen werden nicht gesäubert
- dies hat wiederum Einfluss auf den Wildkrautbewuchs
- Hinweis **Frau Zimmermann**: auch in der Friedensstraße erfolgt

- keine Reinigung der Parktaschen/-flächen
- Verwaltung wird gebeten, diesbezüglich mit dem Dienstleister Rücksprache zu halten, damit künftig die gesamte Reinigungsleistung in der Anhalter Straße/Friedensstraße erbracht wird

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

Die Reinigung der Parkbuchten ist in dem Auftrag der Kehrleistungen der maschinellen Straßenreinigung nicht enthalten. Bei Bedarf erfolgt die Reinigung der Parkbuchten durch gesonderte Veranlassung mittels einer Kleinkehrmaschine.

**Herr Berger** bittet um Klärung, ob ein Fahren bei Bedarf veranlasst wird und wenn ja wer es veranlasst?

Redaktionelle Zuarbeit SB Kaufmännisches Bauwesen vom 17.10.2022:

Die Reinigungsleistung der Parkbuchten wird bei starker Verschmutzung durch den SB Kaufmännisches Bauwesen veranlasst.

Aus Sicht von **Herrn Berger** ist die Zuarbeit nicht zufriedenstellen. Wer stellt konkret fest, ob eine Parkbucht gekehrt werden muss oder nicht? Wer ist für die Lösung der Probleme zuständig?

Redaktionelle Zuarbeit SB kaufmännisches Bauwesen vom 29.11.2022:

Im Rahmen der Kontrolle der Straßenreinigung erfolgt auch die Kontrolle der Parkbuchten. Die Aufgabe liegt im SB kaufm. Bauwesen.

Zudem kritisiert **Herr Berger** die aktuelle Grünflächenpflege/Beseitigung des Wildwuchses in der Ortschaft. Er informiert in diesem Zusammenhang über die Neuvergabe dieser Leistungen, die nunmehr nicht mehr durch das ortsansässige Unternehmen im OT Bobbau realisiert werden.

**Herr Berger** informiert, dass er die Beseitigung des Wildwuchses (Brombeeren) hinter dem Kindergarten veranlasst hat.

Weiterhin spricht er nachfolgende Probleme/Themen an:

► **Tempo 30 Alte Leipziger Straße/Friedensstraße**

- Prüfung Nachtabsenkung der Geschwindigkeit auf 30 km/h (22:00 Uhr bis 6:00 Uhr)
- Info **Herr Ullmann**: Vorschläge wurden der Verwaltung im Rahmen der Lärmschuttermittlung unterbreitet, Fachamt hat daraufhin den entsprechenden Antrag im Jahr 2021 an das Landesverwaltungsamt zwecks Entscheidung weitergeleitet – bisher ist dem Ortschaftsrat keine abschließende Entscheidung bekannt

Redaktionelle Zuarbeit SB Stadtplanung/GIS:

Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises wurde durch den SB Stadtplanung/GIS angefragt mit der Bitte um Mitteilung des aktuellen Sachstandes bis zum 26.08.2022. Sobald eine Antwort vorliegt, wird diese dem OR Bobbau zur Kenntnis gereicht.

Antwort Landkreis Anhalt-Bitterfeld, SB Straßenverkehr vom 13.10.2022:

Es kann noch immer kein neuer Sachstand mitgeteilt werden, da das Verfahren weiterhin dem Landesverwaltungsamt als obere Straßenverkehrsbehörde vorliegt. Es wird dort nochmals nach dem Bearbeitungsstand gefragt und zeitnah eine Antwort übermittelt.

Redaktionelle Zuarbeit SB Stadtplanung/GIS vom 30.11.2022:  
*Es liegt noch kein neuer Sachstand seitens des Landkreises vor.*

► **fehlende Steine in der Aufpflasterung Alte Straße**

- um Behebung der Gefahrenquelle wird gebeten

Redaktionelle Zuarbeit Amt für Bau und Kommunalwirtschaft:

*Der SB Tiefbau geht davon aus, dass anstatt der Anhalter Straße (L 138) die Alte Straße gemeint ist.*

*Teilweise lösen sich hier die Natursteine auf. Aus Sicht des SB Tiefbau geht derzeit keine Gefahr davon aus. Die Stelle wird weiter beobachtet. Eine Reparatur ist sehr aufwendig, da wahrscheinlich die komplette Aufpflasterung erneuert werden muss.*

► **Beschilderung Kehrmachine Querstraße**

- **Frau Seidig** weist darauf hin, dass eine Beschilderung in der Querstraße im OT Bobbau noch nicht erfolgt ist.

Redaktionelle Zuarbeit SB Kaufmännisches Bauwesen vom 29.11.2022:  
*Die Beschilderung ist entsprechend der verkehrsbehördlichen Anordnung hergestellt worden.*

- **Herr Ullmann** bemerkt, dass bereits bei der Verwaltung angefragt wurde, warum nicht alle Straßen beschildert sind mit den Uhrzeiten. Die Verwaltung gab damals den Hinweis, dass es zu kosten- und arbeitsaufwendig ist. Daraufhin hatte **Herr Ullmann** um die Bereitstellung eines „Ablaufplanes“ gebeten, mit einer quartalsweisen Übersicht der zu kehrenden Straßen zuzüglich Angabe der vorgesehenen Kehrzeiten. Der Ortschaftsrat bittet um Zuarbeit durch die Verwaltung.

Redaktionelle Zuarbeit SB Kaufmännisches Bauwesen vom 17.10.2022:  
*Der Plan wurde beim Dienstleister angefragt und wird nach Vorlage nachgereicht.*

Redaktionelle Zuarbeit SB Kaufmännisches Bauwesen vom 29.11.2022:  
*Der Plan wurde noch nicht geliefert. Der Dienstleister wird angemahnt.*

- **Der Ortsbürgermeister** bittet zur Thematik Querstraße um ein Treffen zwischen dem Ortsbürgermeister, dem Oberbürgermeister, dem Vorsitzenden und Stellvertreter der Feuerwehr und dem Stadtwehrleiter. Grund dafür ist, dass es am Wochenende gebrannt hat und die Kameraden der Feuerwehr Bobbau und Wolfen alarmiert wurden. Diese sind mit viel zu hoher Geschwindigkeit mit dem Privatauto durch die Querstraße gefahren, um zur Wolfener Wehr zu gelangen. Die Kameraden müssen sensibilisiert werden, dass sie sich auch an die Straßenverkehrsordnung halten müssen und nicht noch andere Leben gefährden.

Redaktionelle Zuarbeit SB Brand-/Bevölkerungsschutz:

*Der Stadtwehrleiter hat den Auftrag, diesbezüglich einen Termin mit allen Beteiligten zu organisieren.*

**Der Ortsbürgermeister** teilt mit, dass ihm keine Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zugegangen sind.

	<p>Da es auch jetzt keine Wortmeldungen gibt, lässt er über die vorliegende Niederschrift abstimmen.</p>	
	<p>einstimmig beschlossen</p>	Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0
zu 4	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><b>Herr Berger</b> berichtet über die letzten Oberbürgermeister-Dienstberatungen, welche durchgeführt wurden. Er gibt einen aktuellen Stand über die Vorbereitungen der „Worst Case“-Situation wie z. B. Stromausfälle. Welche Gebäude für Bobbau vorgesehen sind ist momentan noch in Planung.</p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> bittet die Verwaltung zu prüfen, dass die Turnhalle bzw. der Wasserturm/Feuerwehr ein Anlaufpunkt wird.</p> <p><u>Zuarbeit Ordnungsamt:</u> <i>Aktuell laufen die Planungen bzw. befinden sich Maßnahmen in Vorbereitung/Umsetzung, so dass die Einsatzfähigkeit der einzelnen Ortswehren aufrechterhalten werden kann. Die damit verbundene Besetzung der jeweiligen Ortsfeuerwehr steht hiermit im unmittelbaren Zusammenhang. Allerdings könnte die jeweilige Ortswehr als allgemeiner Informationspunkt genutzt werden. Die notwendigen Informationen an unsere Bürger der Stadt Bitterfeld-Wolfen werden durch die Nutzung der Sirenentechnik (Thalheim und demnächst Greppin) oder durch den Einsatz eines Lautsprecherwagens transportiert, so dass hierfür die Anlaufpunkte nicht zwingend aufgesucht werden müssen. Alle weiteren Festlegungen zu Anlaufpunkten werden u. a. auch abhängig von den vorliegenden Konzessionsverträgen mit den Grundversorgern sein, welche sich aktuell in Prüfung befinden.</i></p> <p>Weiter geht er auf die Haushaltsplanung für das nächste Jahr ein. Derzeit liegt ein Entwurf der Haushaltsplanung für 2023 vor, der nicht genehmigungsfähig ist.</p> <p>Er informiert weiter, dass die Kommunalaufsicht von den 1,7 Millionen Euro Stiftungskapital nur drei Maßnahmen (Begutachtung Gebäude OT Reuden/ Entschlackung des Gondelteiches OT Wolfen/Modernisierungsuntersuchung Feuerwehr OT Holzweißig) genehmigt hat.</p> <p><b>Herr Berger</b> weist darauf hin, dass jetzt ein gültiger Dorfentwicklungsplan vorliegt. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, für welche Maßnahmen aus der Prioritätenliste Fördermittel beantragt werden können.</p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> teilt mit, dass am heutigen Tage auf Seite 1 der Mitteldeutschen Zeitung darüber berichtet wird, dass zukünftig in Bobbau „grüner Wasserstoff“ hergestellt werden soll. <b>Herr Berger</b> ist irritiert, da in diesem Jahr ein Flächennutzungsplan verabschiedet wurde und in diesem dazu keine Vorhalteflächen enthalten sind.</p>	

	<p>Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sowie die Stadt Bitterfeld-Wolfen haben keine Kenntnis darüber. <b>Herr Berger</b> bittet die Verwaltung, sich an das Wirtschaftsministerium und an die Mitteldeutsche Zeitung zu wenden, um zu erfahren, wie spruchreif diese Informationen sind. Die Ortschaftsräte wollen darüber informiert werden. <u>Zuarbeit Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing:</u> <i>Nach Informationen des Stabs Öffentlichkeit/Marketing ist die Information im Landeshaushalt 2023 zu finden.</i></p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> informiert, dass am 21.11.2022 um 18:00 Uhr eine Anhörung zu den Windparkanlagen im Rathaus im Ortsteil Wolfen stattfindet. Herr Berger selber ist verhindert. Interessierte Ortschaftsräte können gerne daran teilnehmen.</p>	
zu 5	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p>Es gibt keine Wortmeldungen.</p>	
zu 6	<p><b>Haushaltssatzung 2023 und Folgejahre, Projekte in den Ortschaften der Stadt Bitterfeld-Wolfen</b> BE: Einreicher</p> <p><b>Herr Berger</b> eröffnet die Beratung zum Beschlussantrag 217-2022. Er geht auf den Antragsinhalt des Beschlussantrages ein und gibt ausführliche Erläuterungen dazu.</p> <p>Da es keine Anfragen zum Beschlussantrag gibt, lässt <b>der Ortsbürgermeister</b> über den Beschlussantrag 217-2022 abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 217-2022</b></p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 7	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><b>Herr Berger</b> teilt nochmals den Termin für die Weihnachtsfeier des Ortschaftsrates am 15.12.2022 im Sportlerheim mit.</p> <p>In diesem Zusammenhang informiert er, dass ab dem 01.01.2023 die Sportlergaststätte von einem neuen Pächter übernommen wird.</p> <p><b>Der Ortsbürgermeister</b> möchte alle Vereine erinnern zum 30.11.2022 die Ortschaftsratsmittel für das nächste Jahr zu beantragen.</p> <p><b>Frau Eggebrett</b> weist darauf hin, dass sich an der Bank am Friedhof Bobbau (Ecke Friedensstraße/Siebenhausener Straße) Gehwegplatten befinden, welche durch Wurzeln angehoben wurden. Hier liegt eine Unfallgefahr vor. <u>Zuarbeit Allgemeine Ordnung/Gewerbe:</u> <i>Der Sachverhalt wurde durch den Außendienst aufgenommen und zuständigkeitshalber an den SB Tiefbau zur Bearbeitung weitergeleitet. Der SB Tiefbau beauftragte eine Schnellreparatur beim Stadthof.</i></p>	

	<b>Herr Berger</b> beantragt nachfolgende Veranstaltungen über die Brauchtumsmittel für 2023: <ul style="list-style-type: none"><li>- Tag des offenen Denkmals (September 2023)</li><li>- Turmblasen (Dezember 2023)</li><li>- Bürgerbrunch und Frühjahrsputz</li><li>- Sommerveranstaltung</li></ul>	
<b>zu 8</b>	<b>Sonstiges</b>  Es gibt keine Wortmeldungen.	
<b>zu 9</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>  Der Ortsbürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:37 Uhr.	

gez.  
Matthias Berger  
Ortsbürgermeister

gez.  
Kathrin Schauseil  
Protokollantin